

## Medienmitteilung

Ansprechpartnerin	Brigitte Kohlberg Stv. Pressesprecherin Hochschulkommunikation
Telefon	+49 (0) 921 / 55-5357
E-Mail	brigitte.kohlberg@uni-bayreuth.de
Thema	<b>Hochschulkommunikation</b>

### Prof. Dr. Stefan Leible nominiert als ‚Hochschulmanager des Jahres‘

**Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible gehört zu den sechs Finalisten für die Auszeichnung zum ‚Hochschulmanager des Jahres‘. Seit 2013 vergibt das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) gemeinsam mit der Wochenzeitung DIE ZEIT diese Auszeichnung. Eine hochkarätige Jury nominiert Persönlichkeiten deutscher Hochschulen, die alle mit außergewöhnlicher Führungsleistung die Entwicklung ihrer Hochschule geprägt und innovative Veränderungsprozesse initiiert haben. Am 23. Oktober 2019 wird im Rahmen der Berliner ZEIT-Konferenz ‚Hochschule & Bildung‘ der Hochschulmanager des Jahres 2019 geehrt.**



Seit Juli 2013 leitet Prof. Dr. Stefan Leible, Professor für Zivilrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung, als Präsident die Universität in Bayreuth. Leible steht dabei für eine starke Interdisziplinarität von Forschung und Lehre, die Bildung von strategischen Allianzen und die Ansiedlung von außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

Prof. Dr. Stefan Leible

Auch eine enge Zusammenarbeit zwischen Universität und regionalen Unternehmen ist ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit. Dabei konnte Leible in seiner bisherigen Amtszeit wegweisende Weichenstellungen erreichen: die Ansiedlung der ‚Fakultät für Lebenswissenschaften:

Lebensmittel, Ernährung und Gesundheit‘ in Kulmbach und des Instituts für Fränkische Landesgeschichte in Thurnau sowie die Gründung des Bayerischen Polymerinstituts im Rahmen der Nordbayern-Initiative der Bayerischen Staatsregierung. Weitere Projekte sind die Einrichtung des Medizincampus Oberfranken, des Bayerischen Batteriecenters (BayBatt) und des Instituts für Entrepreneurship und Innovation an der Universität Bayreuth. Bei der Exzellenzstrategie konnte die Bayreuther Afrikaforschung im letzten Jahr überzeugen und das Exzellenzcluster ‚Africa Multiple‘ einwerben – Leible sieht damit die Profildfeld-Strategie und die Internationalität der Universität Bayreuth bestätigt.

Die Jury schätzt den 55jährigen Hochschullehrer – im positiven Sinne – als überzeugenden „Antreiber“ ein, der klare Zukunftsszenarien im Blick hat. Damit habe er die Universität insgesamt auf einen guten Weg gebracht. Seine Vizepräsident(inn)en und der Hochschulratsvorsitzende beschreiben ihn als „mitnehmend“, zielstrebig und offen. Mitnehmen will er auch alle Universitätsmitglieder bei der

Digitalisierung, die schon jetzt im aktuellen Struktur- und Entwicklungsplan verankert und in vielen Bereichen bereits umgesetzt ist. Die wichtigste strategische Entscheidung hierbei war in seinen Augen, einen neuen Vizepräsidenten für Digitalisierung einzusetzen, der diese vorantreibt und vermittelt.

### Erläuterung des Verfahrens

Die nominierten Finalisten und Finalistinnen für die Hochschulmanagerin oder den Hochschulmanager des Jahres 2019 wurden in drei Stufen ermittelt:

- Vorauswahl: Über eine datengestützte Vorauswahl, bei der u.a. Daten vom Deutschen Akademischen Austauschdienst, der Alexander von Humboldt-Stiftung und dem CHE-Hochschulranking ausgewertet wurden, wurden Hochschulen identifiziert, die besonders starke positive Veränderungen aufweisen und daher als besonders entwicklungsstark anzusehen sind. Der Betrachtungszeitraum reicht hierbei insbesondere bei den dynamischen Indikatoren bis ins Jahr 2014 zurück.
- Befragungen: Im Rahmen der zweiten Auswahlstufe wurden alle in der Vorauswahl identifizierten Hochschulleitungen zu ihrem Führungsverständnis und zu verschiedenen Führungsaktivitäten befragt. Ein besonderes Augenmerk lag 2019 auf dem strategischen Potenzial der Digitalisierung für die Hochschulen und die Rolle der Hochschulleitungen in diesem Zusammenhang. Um die so gewonnenen Erkenntnisse mit weiteren Perspektiven spiegeln zu können, wurden ebenfalls die jeweiligen Prorektor(inn)en bzw. Vizepräsident(inn)en und die Hochschulratsvorsitzenden sowie die Kanzler(innen) bzw. Vizepräsident(inn)en für Verwaltung zu der Führungsleistung ihrer Hochschulleitungen befragt.
- Jurysitzung: Unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Vorauswahl und den Befragungen bestimmte eine Jury aus anerkannten Expertinnen und Experten sechs Finalist(inn)en.

Am 23. Oktober 2019 wird im Rahmen der Berliner ZEIT-Konferenz ‚Hochschule & Bildung‘ der Hochschulmanager des Jahres 2019 geehrt. Die Auszeichnung ‚Hochschulmanager(in) des Jahres‘ wird bereits seit 2013 gemeinsam von der Wochenzeitung DIE ZEIT und dem CHE Centrum für Hochschulentwicklung verliehen.

### Kontakt:

#### **Susanne Lopez Enriquez**

Persönliche Referentin des Präsidenten  
Universität Bayreuth  
Universitätsstraße 30 / ZUV  
95447 Bayreuth  
Telefon 0921 / 55-5202  
E-Mail: [susanne.lopez@uni-bayreuth.de](mailto:susanne.lopez@uni-bayreuth.de)  
[www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/organisation/stabstellen/p\\_ref](http://www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/organisation/stabstellen/p_ref)

### Über die Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth existiert seit 1975 und ist eine der erfolgreichsten jungen Universitäten in Deutschland. Sie liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 40 der 250 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind. Interdisziplinäres Forschen und Lehren ist Hauptmerkmal der 154 Studiengänge an sieben Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie den Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Die Universität Bayreuth hat rund 13.500 Studierende, ca. 1.250 wissenschaftliche Beschäftigte, 239 Professorinnen und Professoren sowie etwa 950 nichtwissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ist der größte Arbeitgeber der Region. (Stand Juni 2019)